

## Verkauf von ächten Brasilianischen Perlen.

Eine Partie Perlen sind billig zu verkaufen und täglich zu besehen, im Lager von John Wilson, Brühl, in der goldenen Eule.

### C. G u s t a v G e h e.

am Markt, Eckbude der Hauptreihe, dem Eingang von Schlags Hause Nr. 1 gegenüber, empfiehlt diese Messe sein wohl assortirtes Lager seiner moderner Tabakspfeifen, echte Wiener Meer- schaumköpfe nebst Röhre, in den neuesten und schönsten Façons, Porzellanköpfe mit den feinsten Gemälden, Bernsteinspitzen, echte türkische und wohlriechende Weichsel, alle Sorten Rauch- und Modestöcke, französischen Tabaksdosen u. u. Alles zu den billigsten Preisen.

Heinrich Martin Cohen, Tabakfabrikant aus Hamburg, empfiehlt sich diese Messe aufs neue mit seinem allgemein beliebten leichten Ham- burger Rauchtaback, à Pfund 6 gGr. in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{8}$ tel Pfunden. Varinas und Porto- rico in Rollen, leichte und starke Havannah-, Woodville-, Domingo-, Maryland- und Knall-Cigarren etc. in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{8}$  und  $\frac{1}{16}$ tel Kisten, in bester Qualität und zu billig mög- lichsten Preisen, in der goldenen Kugel, Hallesche Gasse Nr. 462, 1 Treppe hoch.

Das ächte Eau de Cologne von J. A. Farina in Cölln ist allein zu haben bei Friedrich Fleischer in Leipzig Nr. 755, Grimma'sche Gasse, Ecke der Nikolaistraße, das Duzend kostet 4 Thlr. 12 Gr., der Verkauf geschieht in Kistchen zu 12, 6, 4 oder 2 Gläser.

## Empfehlung billiger und neuer Ausschneidwaaren.

### E n g l i s c h e A r t i k e l.

Kattune, Glanzleinwand, Barrèges, bunte Jaconet, alle mögliche Arten in weißen Zeugen; Spitzen, Spitzengrund von  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{3}{4}$  und Streifen in allen Breiten, glatte und carrirte Merinos, Circassia, alle Arten Westen- und Sommerbeinkleider-Zeuge.

### Französische und deutsche Artikel.

Seidene: Taffete, Marzellines, Levantines, Gros de Naples, Satin turc, Gros de Ber- lin, Royal u. s. w., Foulards in den neuesten Mustern, so wie alle Artikel zu Damen- putz, schwarze und bunte seidene Herrenhalstücher, Batiste, Indiennes und Indiennes-Zücher, halbseidene Zeuge, Merinos, Singhams, Piques, Gazen, Cannevas, Fenstergazen, Moltons, Flannels, Barchende, alle mögliche Arten kleiner und großer Umschlagetücher und Shawls; sämtliche Artikel empfiehlt zu dieser Messe zu den billigsten Preisen, die vor- handenen Resten aber und ältern Muster bedeutend unterm Preise.

J. H. Meyer, Grimm. Gasse, Auerbachs Hof gegenüber.

## Feinstes Eau de Cologne, von Jean Maria Farina,

empfeht in gegenwärtiger Messe bei vorzüglichster Qualite zu doch äusserst billigen Preisen

Wilhelm Feichert, Catharinenstrasse Nr. 390,  
der alten Waage gegenüber.

Casper Braffalter aus Aachen, besucht diese Messe mit  $\frac{1}{2}$  breiten Tüchern, Drap de Dames, Circassiens und gedruckten wollenen Stoffen zu Gilets, Reichsstraße Nr. 537, erste Etage, dem Salzgäßchen gegenüber.

J. L. Bardenwerper aus Braunschweig, empfiehlt sich unter Versprechung der billigsten Preise mit seinem bedeutenden Lager von Hornspitzen aller Arten, Mahagonyholz in